Familie Krasnici
Zum Weiher 16
35398 GI-Kleinlinden

Dr. Andreas Vasilache
Wetzlarer Str. 93
35398 GI-Kleinlinden

Norbert Herlein
Zum Weiher 13
35398 GI-Kleinlinden

Kleinlinden, 04.Apr.2025

An den Kleinlindener Ortsvorsteher Herr Dr. Greilich

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Dr. Greilich, sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die Unterzeichner dieses Schreibens, wenden uns mit Nachdruck an Sie, um unsere **ausdrückliche Forderung** nach Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Kreuzungsbereich Zum Weiher und Sportfeld sowie entlang des angrenzenden Feldwegs in Richtung Ortausfahrt zu bekräftigen.

Bereits im Oktober 2023 hatte Herr Krasnici der Stadt gegenüber ausführlich die Situation dargestellt. Daran hat sich nichts leider geändert, dauerhaft wird dieser „Schleichweg“ von Ortskundigen, Anwohnern und vor allen Paketdiensten als Abkürzung genutzt, obgleich die Durchfahrt gemäß Beschilderung (Zeichen250) verboten und nur Anliegern mit berechtigtem Interesse gestattet ist. Übrigens ist das bloße Nutzen der Straße als Abkürzung ohne ein solches Anliegen nicht erlaubt. Widersinnigerweise wird nach der Hausnummer (Zum Weiher) 16 das Tempolimit 30 km/h aufgehoben, was nochmals dazu einlädt, zu beschleunigen.

Daher ersuchen wir Sie erneut, die Durchfahrt durch die Anbringung eines Pollers zu unterbinden und geeignete Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung zu ergreifen, um Fußgänger und Radfahrer – insbesondere die Kinder, die diesen Weg täglich als sicheren Zugang zu den Kleinlindener Sportstätten oder als Schulweg nutzen – besser zu schützen. Darüber hinaus sei noch darauf hingewiesen, dass am Feldweg keine Liegenschaft vorhanden ist und alle dortigen Anwohner ihre Grundstückszufahrten (sowie Adressen) an der Wetzlarer Straße haben. Insofern gibt es auch keine Berechtigung den Feldweg als Schleichweg zu benutzen.

Gleichzeitig möchten wir darauf hinweisen, dass Bedenken hinsichtlich der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung unbegründet sind. Die Zufahrt bliebe durch die Anbringung eines Pollers weiterhin über drei Wege gewährleistet – lediglich die Durchfahrt wäre unterbunden, was eben ausdrücklich beabsichtigt ist. Grundsätzlich sind wir offen für ein klärendes Gespräch mit den betroffenen Landwirten, um gegebenenfalls eine Ausnahmeregelung, etwa durch eine Durchfahrtsmöglichkeit mit Schlüsseln, zu erörtern.

Wir hoffen sehr, dass partikulare Interessen nicht weiterhin über die Sicherheit von Kindern gestellt werden und sehen einer raschen und wohlwollenden Bearbeitung unseres Anliegens hoffnungsvoll entgegen. Für Rückfragen und Anregungen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Krasnici
Fam. Krasnici

Dr. Vasilache

Norbert Herlein